

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **96 (1978)**

Heft 43

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Laufende Wettbewerbe

| Veranstalter   | Objekt:<br>PW: Projektwettbewerb<br>IW: Ideenwettbewerb  | Teilnahmeberechtigung  | Abgabe<br>(Unterlagen-<br>bezug) | SBZ<br>Heft<br>Seite |
|--|--|--|----------------------------------|----------------------|
| Ville de Neuchâtel   | Construction d'un complexe sportif, IW   | Tous les architectes et ingénieurs civils inscrits aux registres suisses des architectes et des ingénieurs civils habitants et établis dans les districts de Neuchâtel et de Boudry depuis le 1er janvier 1977.  | 27. Okt. 78<br>(1. Sept. 78)     | folgt                |
| Bezirk Schwaben,<br>Landbauamt Augsburg                        | Jugendbildungs- und Begegnungsstätte in Lindau Bodensee, PW  | Architekten mit Wohn- und Hauptgeschäftssitz seit mindestens 6 Monaten im Wettbewerbsbereich, Regierungsbezirk Schwaben, Planungsregionen Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein, Land Vorarlberg, Kantone St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen und Zürich. (Siehe ausführliche Bestimmungen auf Seite 571.) | 7. Nov. 78<br>(ab 1. Aug.)       | 1978/29<br>S. 571    |
| Einwohnergemeinde<br>Frauenkappelen                            | Primarschulanlage, PW  | Architekten, welche seit mindestens 1. Januar 1977 Wohn- oder Geschäftssitz im Amt Laupen haben.   | 13. Nov. 78                      |                      |
| Kanton Thurgau,<br>Hochbauamt                                  | Kantonsschule Romanshorn, PW   | Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Juli 1977 im Kanton Thurgau haben.  | 17. Nov. 78                      | 1978/27/28<br>S. 551 |
| Gemeinde Gamprin FL  | Primarschulanlage in Gamprin, PW   | Fachleute (Liechtensteiner und Ausländer), die ihren Wohn- und Geschäftssitz seit mindestens 1. Januar 1978 im Fürstentum Liechtenstein haben.   | 20. Nov. 78                      | 1978/33/34<br>S. 635 |
| Einwohnergemeinde<br>Aarau,<br>Schweiz. Nationalbank           | Autoeinstellhalle, Gestaltung Schlossplatz und Neubau der Schweiz. Nationalbank in Aarau, 2 parallele PW | Selbständige Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1977 im Kanton Aargau und in den Bezirken Olten und Gösgen des Kantons Solothurn.   | 18. Dez. 78<br>(neu)             | 1978/35<br>S. 658    |
| Fondation<br>«Les Baumettes»,<br>Renens VD                     | Etablissement médico-social à Renens, concours a deux degrés   | Ce concours est ouvert aux personnes, dont le Conseil d'Etat vaudois a reconnu la qualité d'architecte, qui sont domiciliées ou établies sur le territoire des Communes de la zone sanitaire I depuis le 1er janvier 1977 au plus tard (voir page 634).  | 15. Dez. 78<br>(29. Sept. 78)    | 1978/33/34<br>S. 634 |
| Stiftung für Behinderte<br>Aarau-Lenzburg                      | Wohnheim für Behinderte in Staufen AG, PW  | Selbständige Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1978 ihren Geschäftssitz in den Bezirken Aarau, Kulm oder Lenzburg haben.  | 22. Dez. 78<br>(6. Sept. 78)     | 1978/35<br>S. 658    |
| Stiftung für Behinderte,<br>Wettingen AG                       | Wohnheim für Behinderte in Wettingen, BW   | Selbständige Architekten mit Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1977 im Bezirk Baden.  | 10. Jan. 79                      | 1978/30/31<br>S. 592 |
| Genossenschaft Alters-<br>und Pflegeheim Stadt-<br>park, Olten | Alters- und Pflegeheim in Olten, PW  | Selbständige Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1977 in den Bezirken Olten-Gösgen-Gäu.  | 15. Jan. 79<br>(21. Aug. 78)     | 1978/30/31<br>S. 592 |
| Einwohnergemeinde<br>Risch                                     | Gemeindezentrum in Rotkreuz ZG, IW   | Architekten und Planer, die seit dem 1. Januar 1978 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug haben, oder in der Gemeinde Risch heimatberechtigt sind.  | 19. Jan. 79<br>(ab 31. 8. 78)    | 1978/33/34<br>S. 635 |
| Stadtrat von Zürich  | Gestaltung des Pestalozziparkes in Schlieren/Altstetten, PW  | Alle in der Schweiz seit mindestens dem 1. Januar 1975 niedergelassenen Gartenarchitekten. Für die Hochbauten ist ein Architekt beizuziehen, der die gleichen Bedingungen erfüllen muss.   | 23. Jan. 79                      | 1978/33/34<br>S. 635 |
| Bourgeoisie de Sion VS   | Restaurant dans les Iles de Sion, PW   | Tous les architectes, ayant leur domicile professionnel sur la Commune de Sion depuis une date antérieure au 1 septembre 1977.   | 26. Jan. 79<br>(20. Sept. 79)    | 1978/37<br>S. 708    |
| Evangelisch-Reformierte<br>Kirchgemeinde<br>Zollikon ZH        | Kirchgemeindehaus Zollikon, PW   | Architekten, die in der Gemeinde Zollikon seit dem 1. Januar 1977 Geschäfts- und/oder Wohnsitz haben sowie Architekten mit Bürgerrecht der Gemeinde Zollikon.  | 9. März 79<br>(4.-15. 9. 78)     | 1978/33/34<br>S. 635 |

|   |  |  |                               |                   |
|---|--|--|-------------------------------|-------------------|
| Baudepartement des Kantons Basel-Stadt                              | Gestaltung des Rosshof-Areals und des oberen Petersgrabens, IW                     | Alle in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen Architekten und Planer.  | 19. März 79<br>(30. Sept. 78) | 1978/35<br>S. 658 |
| Hochbauamt des Kantons Zürich                                       | Künstlerische Gestaltung an der Universität Zürich-Irchel, IW                      | Schweizer Künstler im In- und Ausland sowie ausländische Künstler, die seit dem 1. Januar 1977 in der Schweiz wohnhaft sind.   | 30. Juli 79                   | 1978/32<br>S. 616 |
| Einwohnergemeinde Aarau, Aargauische Stiftung für cerebral Gelähmte | Quartiersschulhaus, heilpädagogische Sonderschule, Schulheim                       | Fachleute, die seit dem 1. Januar 1978 im Kanton Aargau oder im Amt Olten-Gösgen ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.   | 26. Jan. 79                   | 1978/38<br>S. 731 |
| Stadtrat von Winterthur   | Heilpädagogische Sonderschule, Michaelsschule, PW                                  | Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1976 in Winterthur ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.  | 31. Jan. 79<br>(31. Okt. 78)  | 1978/38<br>S. 731 |
| Regierungsrat des Kantons Luzern                                    | Neubauten der Strafanstalt Wauwilermoos, PW  | Alle im Kanton Luzern seit spätestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen, im Schweizerischen Register der Architekten und Techniker eingetragenen Fachleute, sowie Absolventen der Eidg. Technischen Hochschulen und der schweizerischen Höheren Technischen Lehranstalten. | 2. März 79<br>(3. Okt. 78)    | 1978/39<br>S. 750 |
| Kaufmännischer Verein St. Gallen und Stadt St. Gallen               | Kaufmännische Berufsschule, städtische Sporthalle, Gestaltung der Kreuzbleiche, PW | Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1978 in den Kantonen St. Gallen, Appenzell I. Rh. und Appenzell A. Rh. ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.  | 28. Feb. 79                   | 1978/39<br>S. 750 |
| Commune d'Yverdon   | Habitation de service avec chauffage solaire, concours d'idées                     | Les architectes concurrents doivent être en droit d'exercer et être domiciliés dans un canton romand (FR, GE, JU, NE, VD, VS) depuis le 1. 1. 1977.  | 4. Dez. 78                    | 1978/41<br>S. 784 |

## Wettbewerbsausstellung

|                 |                                |  |                   |                   |
|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|-------------------|
| Stadt Dübendorf | Ideenwettbewerb Bahnhofstrasse | Sporthalle der Schulanlage Stägenbuck, Eingang Lägerstrasse, Dübendorf. 18. Okt. bis 27. Okt., Montag, Mittwoch und Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr, Samstag und Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. | 1977/46<br>S. 842 | 1978/37<br>S. 708 |
|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|-------------------|

## Ausstellungen

### Gestalter-Ausbildung

#### Kunstgewerbemuseum Zürich

Im Rahmen der 100-Jahr-Feier der *Kunstgewerbeschule* Zürich ist im Kunstgewerbemuseum eine Schau zum Thema Gestalter-Ausbildung zu sehen. Thematisch gliedert sich die Ausstellung in folgende Abteilungen:

*Visuelle Kommunikation.* Fachklassen für Photographie, Graphik, wissenschaftliches Zeichnen.

*Design.* Fachklassen für Innenarchitektur und Produktgestaltung, Schmuck und Geräte, Mode, Textilgestaltung.

*Gestalterische Lehrberufe.* Zeichenlehrer-Ausbildung.

*Gestalterische Mittelschule.*

Die Ausstellung über «Gestalter-Ausbildung» dauert bis zum 12. November. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 10–18 Uhr, Mittwoch 10–21 Uhr, Samstag/Sonntag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr.

## Ankündigungen

### Der Milchbucktunnel und seine beiden Mündungsquartiere

Veranstaltung der Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen

Die Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen eröffnet ihre Winterveranstaltungen mit einer *Besichtigung* des

Milchbucktunnels und seiner beiden Mündungsquartiere. Datum: Samstag, 28. Okt., 09.00 h, Bauleitungsbaracke Elektrowatt.

Die *Besichtigung* bildet den Auftakt zu einer Podiumsveranstaltung, die zum Thema «*Sind wir auf die Eröffnung des Milchbucktunnels vorbereitet?*» am 31. Okt. um 17 Uhr im Kunstgewerbemuseum stattfindet. Am Gespräch nehmen teil: *B. Brechtbühl* (städt. Tiefbauamt), *G. Buchli*, *J. Meyer* (Verkehrskommissar, Zürich), *H. Roy* (Gemeinderat, Kreis 5), *G. Sidler* (Stadtplaner, Zürich), *E. Witta* (Kantonsrat), Leitung: *P. Güller*.

Für die *Besichtigung* ist eine *Anmeldung notwendig*: C.H. Kränzlin, c/o Huber, Winiger, Kränzlin, Dipl. Bauingenieure, Löwenstr. 1, 8001 Zürich.

### Einführung in die Bodendynamik

Am *Institut für Grundbau und Bodenmechanik* der ETHZ hält im Wintersemester 78/79 *D. I. Alpan*, Professor für Civil Engineering am *Israel Institute of Technology* in Haifa, eine Gastvorlesung über «Bodendynamik». Der Kurs umfasst etwa 15 Vorlesungen zu je zwei Stunden. Beginn: Dienstag, 31. Oktober, 15.00 h.

Ort: Hörsaal E 3, HIL-Gebäude, ETH-Hönggerberg

### Oberrhein – Vom wilden Naturstrom zum ausgebauten Gewässer

Ausstellung zum 150. Todestag von J.G. Tulla

Am 31. Okt. nachmittags (15 Uhr) wird in der Eingangshalle des HIL-Gebäudes (*ETH-Hönggerberg*) eine Ausstellung zum 150. Todestag von *Johann Gottfried Tulla* mit dem Titel «Oberrhein –

(Fortsetzung S. G 155)